

## Die Beste Tarnung:

Als die beste Tarnung beruht auf drei Grundstücken :

Scherz: in dem man mit der Zielperson Scherze macht und sie so von der Wahrheit ablenkt.

Sentimentalität: in dem man sich als unschuldige und ein wenig zurückgebliebene Person ausgibt, lenkt man die Aufmerksamkeit von sich weg und appelliert an Gefühle ( z.B.Mitleid)

Doch als dritte und beste Methode zählt immer noch die "nackte Wahrheit": man sagt diese der Zielperson ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen. So sollte die Zielperson verwirrt werden.

-6-

-5-

## Wie kommt es zum Drama:

Biedermann beschliesst am Anfang dem Obdachlosen Schmitz, der ihn um einen trockenen Schlafplatz bat, Obdach zu gewähren. Er liess ihn auf dem Dachboden nächtigen. Doch nach kurzer Zeit wird sein Vertrauen in Schmitz gebrochen, weil Schmitz seinen Kompanen Willi Eisenring auch auf den Dachboden mitnahm und mit ihm in der Nacht viele Benzinfässer auf den Dachboden trug. Nach dieser schlaflosen Nacht beschliesst Biedermann, Schmitz wieder auf die Strasse zu setzen. Doch als er auf dem Dachboden die vielen Benzinfässer und daneben den fremden Eisenring sieht, ist er so geschockt, dass er seinen Plan nicht in die Tat umsetzen kann. Aus

-7-

-4-

Gesucht werden die zwei Brandstifter, die unsere Stadt zu Grunde gerichtet haben. Tipps, die der Polizei zur Auflösung dieses Verbrechens verhelfen, werden mit einer Summe von 10 000 Franken belohnt.

Beschreibung: Sepp Schmitz ist ein massiger Koloss, der sich eindeutig dümmmer stellt, als er wirklich ist. Mit seinem Kumpanen, Willi Eisenring (spindeldürr und klein) hat er mehrere Straftaten begangen und ist schuld am Untergang unserer schönen Stadt.

Willi Eisenring

Sepp Schmitz

**Gesucht:**

Angst beschliesst er, sich mit den Brandstiftern anzufreunden und erhofft sich, sie würden ihn deshalb vor Feuer verschonen.

www.minibooks.ch

-3-

Als **Spießbürger** "Bünzli" gilt man als altmodische, engstirnige Person.

# Biedermann und die Brandstifter

## Max Frisch

Minibook-Tony Brunschwiler

-2-

Max Rudolf Frisch war Architekt, jedoch war er auch einer der bekanntesten schweizer Schriftsteller.

Mit Theaterstücken wie zum Beispiel *Biedermann und die Brandstifter* oder *Andorra* und auch mit Hilfe grosser Romane, die ihm zusätzlich zu grossem Ruhm und Berühmtheit verhelfen, ist Frisch heute unter den schweizer Schriftstellern nicht mehr wegzudenken.

1955 verliess er seine Familie und schloss sein Architekturbüro; von nun an arbeitete er als Freier Schriftsteller.

**Drama:** Unter einem Drama versteht man ein Theaterstück mit einem ersten Thema und meist einem verhängnisvollen Ende.

**Max Frisch**